

- Essenz:** Liebliche Kinder, ihr seid die spirituellen Ärzte und Professoren. Eröffnet ein Krankenhaus mit angeschlossener Universität und lasst viele davon profitieren.
- Frage:** Der Vater etabliert eine Religion, aber andere Religionsgründer tun das auch. Worin liegt der Unterschied?
- Antwort:** Der Vater gründet eine Religion und geht dann zurück, wohingegen alle anderen Religionsgründer auf der Erde bleiben und für sich selbst eine Belohnung schaffen. Der Vater tut das nicht. Wenn Baba für sich eine Belohnung schaffen würde, müsste da jemand sein, der ihn inspiriert, sich zu bemühen. Der Vater sagt: „Ich will kein Königreich regieren, aber für Meine Kinder bereite Ich eine erstklassige Belohnung vor.“
- Lied:** Oh Reisender der Nacht, werde nicht müde. Das Ziel und die Morgendämmerung sind nah.

Om Shanti. Es ist, als ob ihr Kinder dieses Lied komponiert hättet. Niemand anders kann seine Bedeutung erkennen. Ihr Kinder wisst, dass die extreme Dunkelheit jetzt zu Ende geht. Sie hat sich allmählich entwickelt und jetzt, in dieser Zeit, sagt ihr, dass es extrem dunkel sei. Seid jetzt Reisende, die in das Licht gehen, d.h. in das Land des Friedens, das Haus eurer Eltern. Das ist das reine Elternhaus, wohin diese Welt hier das unreine Haus eurer leiblichen Eltern ist. Ihr ruft den Geliebten, der sich im Körper Prajapita Brahmas aufhält. Er läutert euch und nimmt euch mit sich nach Hause zurück. Shiva ist der Vater und Brahma ist auch ein Vater. Shiv Baba ist unkörperlich und Brahma Baba ist körperlich. Nur der Unbegrenzte Vater, kann „Kinder“ zu euch, den Seelen, sagen und es ist Seine Aufgabe, euch, Seine Kinder, nach Hause zu holen. Er läuterte euch auch vor 5.000 Jahren und gab euch das Wissen. Ihr begreift, dass es jetzt gilt, rein zu werden. Erinnert euch an den Vater und an den gesamten Weltkreislauf. Ihr werdet durch dieses Wissen für immer wohlhabend. Einige Kinder sagen: „Sag mir, ob es für mich irgendeinen Dienst zu tun gibt.“ Der Dienst besteht darin, auf drei Fuß Land eine spirituelle Schule mit angeschlossenem Krankenhaus zu eröffnen. Das ist für diese Person keine Belastung. Es geht nicht darum, um etwas zu bitten. Wenn ihr Geld habt, wird euch geraten, ein spirituelles Krankenhaus zu eröffnen. Es gibt auch viele, die kein Geld haben. Selbst sie können ein Krankenhaus und eine Schule eröffnen. Wenn ihr weiter geht, werdet ihr sehen, dass viele solcher Krankenhäuser eröffnet werden. Ihr werdet spirituelle Ärzte genannt – spirituelle Ärzte und Hochschullehrer. Es verursacht keine Kosten, ein spirituelles Krankenhaus plus Universität zu eröffnen. Spirituelle Ärzte oder Professoren können männlich oder weiblich sein. Früher war es den Frauen nicht möglich. Alle geschäftlichen Aktivitäten waren in Männerhand. Heute gibt es viele Frauen in verantwortlicher Position. Verrichtet auch ihr diesen spirituellen Dienst. Wenn ihr euch zu diesem Wissen hingezogen fühlt, ist es leicht, es jemand anderem zu erklären. Stellt vor eurem Haus ein Schild auf. Einige Krankenhäuser sind groß und andere sind klein. Wenn ein Patient das Bedürfnis hat, in ein großes Krankenhaus zu gehen, könnt ihr ihm sagen: „Kommen Sie und ich bringe Sie in das große Krankenhaus, wo es erfahrene Ärzte gibt. Erfahrene Ärzte helfen den jüngeren Ärzten, nehmen ihre Honorar, diagnostizieren, dass der Patient in einen bestimmten Zustand ist und möglicherweise in ein größeres Krankenhaus gebracht werden sollte. Sie geben entsprechende Empfehlungen. Eröffnet daher Center und stellt Schilder auf, welche die Leute ins Staunen versetzen. Das ist etwas, dass überall bekannt werden sollte. Das Goldene Zeitalter kommt nach dem Eisernen Zeitalter und Gott, der Vater,

ist der Eine, der die neue Welt erschafft. Wenn ihr einen solchen Vater gefunden habt, warum beansprucht ihr nicht euer Erbe von Ihm? Schenkt Bharat Glück durch eure Gedanken, Worte und Taten. Seid spirituell in alle Bereichen. Die Gedanken bedeuten Erinnerung und die Worte, die ihr weitergebt, sind nur „Manmanabhav“ und „Madhyajibhav“: Erinnert euch an den Vater und das Erbe. Es ist ein Geheimnis im Kreislauf, auf welche Weise ihr euer Erbe beansprucht habt und wie ihr es wieder verloren habt. Die alten Mütter sollten ebenfalls Interesse an all dem haben. Sie sollten sagen, dass sie Unterrichtet haben wollen. Die Alten können sogar das erklären, was die Gelehrten und Autoritäten nicht erklären können. So verherrlicht ihr Babas Namen. Die Bilder sind sehr leicht zu erklären. Wenn es jedoch nicht im Schicksal einer Seele ist, macht sie keine Bemühungen. Denkt jetzt nicht einfach, dass ihr ohnehin zu Baba gehört. Der Vater aller Seelen ist die Höchste Seele. Dies zu begreifen ist eine Angelegenheit von einer Sekunde, aber ihr müsst schon erklären, wie ihr euer Erbe von Ihm empfangt und dass Er im Übergangszeitalter kommt. Er sagt euch, wie viele Leben ihr im Goldenen Zeitalter habt, wie viele Leben im Silbernen Zeitalter und dass ihr jetzt den Kreislauf der 84 Leben beendet habt. Der Himmel wird jetzt erneut erschaffen. Dann gibt es all die anderen Religionen nicht mehr.

Das ist so einfach zu verstehen. Indem man es den Menschen erzählt, werdet ihr glücklich und gesund, weil ihr ihren Segen empfangt. Für die älteren Mütter ist es sehr einfach, denn sie haben Lebenserfahrung. Wenn sie das Wissen jemandem vermitteln, bewirken sie Wunder. Erinnert euch an den Vater und beansprucht euer Erbe von Ihm. Sobald ihr euer Leben beginnt, sagt ihr durch euren Mund „Mama und Baba“. Ihr habt kräftige Organe. Ihr könnt alles verstehen und es anderen erklären. Ihr Mütter habt ein großes Interesse daran, Babas Namen zu verherrlichen und daher solltet ihr sehr lieblich werden. Jegliche Anhänglichkeit sollte verschwinden. Alle müssen sterben. Es bleiben der Menschheit nur noch wenige Tage – warum solltet ihr euch dann nicht durch den Yoga eures Intellekts mit dem Einen verbinden? Bleibt in Erinnerung an den Vater, wann immer ihr Zeit habt, und beendet eure Anhänglichkeit an alle anderen. Einige gehen mit 60 Jahren in den Ruhestand und auch sie können sehr gut erklären. Verinnerlicht dieses Wissen und lasst andere auch daraus Nutzen ziehen. Wenn die Töchter aus sehr gutem Hause solche Bemühungen machen und losziehen, um in jedem Haus das Wissen zu erklären, dann wird euer Name verherrlicht. Bemüht euch um das Studium und bewahrt dieses Interesse. Dieses Wissen ist ganz wunderbar. Sagt euren Mitmenschen, dass das Eisene Zeit jetzt zu Ende geht und dass der Tod vor unserer Tür steht. Der Vater ist jetzt, am Ende des Kreislaufs gekommen und gibt uns das Erbe des Himmels. Krishna kann man nicht als Vater bezeichnen. Er ist nur ein kleines Kind. Wie hat er das Königreich des Goldenen Zeitalters erhalten? Sicherlich hat er entsprechende Handlungen in seinen früheren Leben ausgeführt. Ihr könnt erklären, dass Brahma, seine Belohnung tatsächlich dank eigener Anstrengungen geschaffen hat. Er bemühte sich im Eisernen Zeitalter und erhielt seine Belohnung im Goldenen Zeitalter. Dort gibt es niemanden, der andere dazu anregen würde, Anstrengungen zu vollbringen. Im Goldenen und Silbernen Zeitalter haben sie alles, was man sich wünschen kann. Ihr habt den Allerhöchsten Vater gefunden, der euch zu Herrschern im Paradies macht. Niemand sonst kann das. Ihr habt den Höchsten Vater gefunden. Ihr werdet Lakshmi und Narayan selbst nicht finden. Ihr habt auch die Gottheiten Brahma und Shankar nicht gefunden. Nein, ihr habt Gott gefunden. Er ist unkörperlich. Niemand außer Gott kann euch inspirieren, solche Bemühungen zu machen. Er sagt: „Ich halte eine erstklassige Belohnung für euch bereit. Jetzt wird das ursprüngliche und ewige Dharma der Gottheiten etabliert. Die Schöpfung findet hier und jetzt statt.“ Es ist der Vater, der euch inspiriert, Bemühungen zu machen. Alle die anderen, die eine Religion gegründet haben, kommen weiterhin einer nach dem anderen auf die Erde herab. Die Religionsgründer

erschaffen eine Belohnung für sich selbst und gehen wieder. Der Vater hat für Sich keine Belohnung erschaffen. Wenn doch, würde Er jemanden benötigen, der Ihn ermutigt, Bemühungen zu machen. Shiv Baba sagt: „Wer soll Mich dazu inspirieren, Anstrengungen zu machen? Es ist nicht in Meiner Rolle vorgesehen, dass Ich ein Königreich regiere. Dieses Drama ist vorbestimmt. Ich erkläre euch die Essenz aller Veden und Schriften. Das alles ist der Anbetungsweg und der endet jetzt. Es ist nun eure Stufe des Aufstiegs.“ Man heißt, dass die Phase des Aufstiegs für jeden Nutzen bringt. Jeder erhält Befreiung und ihr erfahrt auch ein Leben in Befreiung. Nachdem ihr dann allmählich die 16 himmlischen Grade wieder verliert, gelangt ihr in den Klan der Shudras. Dort herrscht dann eine Finsternis, die nach und nach alles verdunkelt. Es ist eine Sache des Unbegrenzten. Ihr werdet jetzt wieder vollkommen. Im Silbernen Zeitalter habt ihr zwei Grade eurer Vollkommenheit eingebüßt. Ihr seid dann schon ein wenig unrein. Bemüht euch deshalb für das Königreich im Goldenen Zeitalter. Warum solltet ihr euch für weniger anstrengen? Doch nicht jeder besteht die Prüfung und nicht jeder wird 16 Grade vollkommen. Kinder, bemüht euch, und begeistert auch die anderen. Durch diese Bilder kann sehr guter Dienst stattfinden. Alles ist sehr klar darauf dargestellt. Fragt die Leute: „Warum sind wir immer noch in der Hölle, wenn doch der Vater den Himmel erschaffen hat? Diese alte Welt ist die Hölle, wo es nur Leid gibt. Danach sollte sicherlich die neue Welt des Goldenen Zeitalters kommen. Kinder, ihr habt Vertrauen. Hier gibt es kein blindes Vertrauen, wie in all den anderen Schulen. Das Ziel ist direkt vor uns. Die anderen Menschen studieren und sie erhalten die Belohnung dafür noch in diesem Leben. Hier werdet ihr die Belohnung für euer Studium in eurem neuen Leben, nach der Zerstörung, erhalten. Wie können die Gottheiten ins Eiserne Zeitalter kommen? Das alles ist für euch Kinder sehr leicht zu erklären. Es sind auch sehr gute Bilder dazu gemalt worden. Das Bild des Baumes ist sehr gut. Die Christen glauben auch an den Baum. Sie feiern glücklich in ihrem christlichen Königreich. Jeder spielt seine individuelle Rolle. Ihr wisst, dass die Anbetung einen halben Kreislauf lang dauert. Es gibt dort Opferfeuer, Tapasya und Pilgerreisen usw. Der Vater sagt, dass man Ihn dadurch nicht finden kann. Gott kommt, wenn die Anbetung dem Ende entgegen geht. Einen halben Kreislauf lang gibt es Wissen und einen halben Kreislauf lang gibt es Anbetung. In dem Bild des Baumes ist dies klar dargestellt. Erklärt es dann einfach anhand eines Bildes, auf dem keine weitere Beschreibung steht.

Geht mit den Bildern sehr sorgfältig um. Denn sie beinhalten ein wundervolles Wissen. Es ist ja nicht so, dass ihr, wenn ihr etwas ausgeliehen habt, es als euer Eigentum betrachtet. Nein, ihr würdet verstehen, dass ihr nur ein Pächter seid. Dieser Brahma sitzt hier vor; weil er dazu veranlasst worden ist, hier zu sein. Auf einigen Anwesen sind beide zusammen, der Besitzer und der Pächter. Baba hält jedoch nicht die ganze Zeit über in Brahmas Körper auf. Man bezeichnet Brahmas Körper als das Gefährt Husseins. Die Christusseele zum Beispiel betritt den Körper eines Erwachsenen und gründet das Christentum. In der Kindheit gehörte der Körper einer anderen Seele allein. Sie erlebte in ihrer Kindheit keine Inkarnation von außen. Die Nanakseele betritt den entsprechenden Körper auch später und erschafft dann die Sikh-Religion. Die Menschen können diese Dinge nicht verstehen, aber sie sollte gut verstanden werden. Reine Seelen kommen und erschaffen eine Religion. Krishna ist der 1. Prinz im Goldenen Zeitalter. Warum haben sie ihn dem Kupfernen Zeitalter zugeordnet? Sie zeigen das Goldene Zeitalter als das Königreich von Lakshmi und Narayan. Ihr wisst, dass es Radhe und Krishna sind, die Lakshmi und Narayan werden, die Meister der Welt. Wie wurde ihr Königreich erschaffen? Das ist nicht jedem klar. Ihr wisst, dass der Vater nur einmal inkarniert und die Unreinen läutert. Stellt auch Krishnas Geburtstag auf den Prüfstand. Krishna vermittelt kein Wissen. Zuerst sollte der Geburtstag desjenigen gefeiert werden, der ihn so erhaben gemacht hat. Die Leute fasten an Shivas Geburtstag und gießen auch Milch über Sein Denkmal, das Shiva Lingum. Sie bleiben die ganze Nacht lang wach. Hier

ist es ohnehin Nacht. So lange ihr lebt, haltet das Versprechen der Reinheit. Nur dann könnt ihr ein Herrscher im reinen Königreich werden. Erklärt an Krishnas Geburtstag, dass Krishna sehr anmutig war, dass er nun hässlich ist und dass er deshalb „Shyam-Sundar“ genannt wird. Dieses Wissen ist so einfach. Erklärt die Bedeutung von Shyam-Sundar und wie sich der Kreislauf dreht. Kinder, seid sehr aufmerksam. Die Shiv Shaktis haben Bharat in den Himmel verwandelt und niemand weiß das. Der Vater ist inkognito, das Wissen auch und die Shiv-Shaktis sind auch inkognito. Ihr könnt die Bilder nehmen und zu jemand in seinem Haus aufsuchen. Erzählt ihm: „Du kommst nicht ins Center und darum kommen wir zu Dir nach Haus, um dir den Weg ins Land des Glücks zu zeigen. Dann verstehen sie, dass ihr gute Wünsche für sie habt. Hier geht es nicht darum, euch angenehme Dinge zu sagen. Am Ende werden die Leute verstehen, dass sie ihr Leben weggeworfen haben und dass ihr tatsächlich etwas aus eurem Leben gemacht habt. Achcha. Den lieblichsten, geliebten, lange verlorenen und jetzt wiedergefundenen Kindern, Liebe, Grüße und Guten Morgen von der Mutter, dem Vater, BapDada. Der Spirituelle Vater sagt Namaste zu den spirituellen Kindern.

Essenz für die Verinnerlichung:

1. Werdet Sieger über die Anhänglichkeit und verbindet den Yoga eures Intellekts mit dem Einen Vater. Seid seelenbewusst, verinnerlicht diese Lehren und ermutigt auch andere dazu.
2. Verbreitet durch eure Gedanken, Worte und Taten das Glück in Bharat. Sagt euren Mitmenschen zwei Worte des Wissens und lasst sie daraus Nutzen ziehen. Habt allen gegenüber positive Gedanken und zeigt ihnen den Weg in das Land des Friedens und des Glücks.

Segen: Möget ihr wissensvoll sein wie der Vater, mit festem Vertrauen euer Schicksal schmieden und in die 1. Abteilung kommen.
Schmiedet euer Schicksal mit fester Entschlossenheit! So wie der 1. Platz für Vater Brahma gesichert ist, habt in gleicher Weise die Überzeugung, dass ihr in die 1. Abteilung gehört. Im Drama erhält jedes Kind diese goldene Chance. Legt Aufmerksamkeit auf diese Praxis und ihr könnt einen der vorderen Plätze einnehmen. Deshalb solltet ihr wissensvoll sein wie der Vater. Während ihr weiterhin Handlungen verrichtet, macht mehr und mehr die Erfahrung von Baba als euren Gefährten und alles wird einfach und leicht. Für diejenigen, die den Vater, die allmächtige Autorität, an ihrer Seite haben, ist Maya nur ein Papiertiger.

Slogan: Betrachtet euch als Heldenschauspieler und spielt weiterhin eure Heldenrolle in diesem unbegrenzten Schauspiel.

***** O M S H A N T I *****